

„Grad mit Fleiß“ im Schelmenholz

Am Weltmusiktag präsentieren zwei schwäbische Liedermacher ihr Programm

WINNENDEN. Am Sonntag, 1. Oktober, wird im Schelmenholz der Weltmusiktag mit einem besonderen Konzert gefeiert. Die schwäbischen Liedermacher Jürgen Fischle und Einstein, im echten Leben Klaus-Jürgen Fischer und Hermann Breitling, laden zu einem Abend voller Musik ein.

Jürgen Fischle, ein gebürtiger Winnender, hat bereits in jungen Jahren begonnen, Gitarre zu spielen und eigene Lieder zu schreiben. Seine schwäbischen Lieder zeichnen sich durch anspruchsvolle Texte und eingängige Melodien aus.

Er verzichtet bewusst auf Comedy und anzügliche Inhalte und konzentriert sich auf die Themen Geschichte, Gesellschaft und

das Leben. Einstein, der im Schelmenholz lebt, ergänzt das Programm mit internationalen Liedern, die er ins Schwäbische überträgt. Sein Programm „Pop und Poesie mal anders“ zeigt die Vielfalt der Musik und die Bedeutung kultureller Eigenheiten.

Das Motto des Abends „Grad mit Fleiß“ unterstreicht die Bedeutung von Fleiß und Engagement in der Musik. Die Künstler möchten zeigen, dass Musik eine universelle Sprache ist, die kulturelle Grenzen überwindet und Emotionen vermittelt. Die Zuhörerinnen und Zuhörer können sich auf einen abwechslungsreichen Abend freuen, der die Vielfalt der schwäbischen Musik feiert.